



*As Time flies* - 2022, Mischtechnik, 24x30cm

Die Zeit hat Flügel.  
Wer hält sie auf?



*Späte Einsicht* - 2022, Acryl, 50x36cm

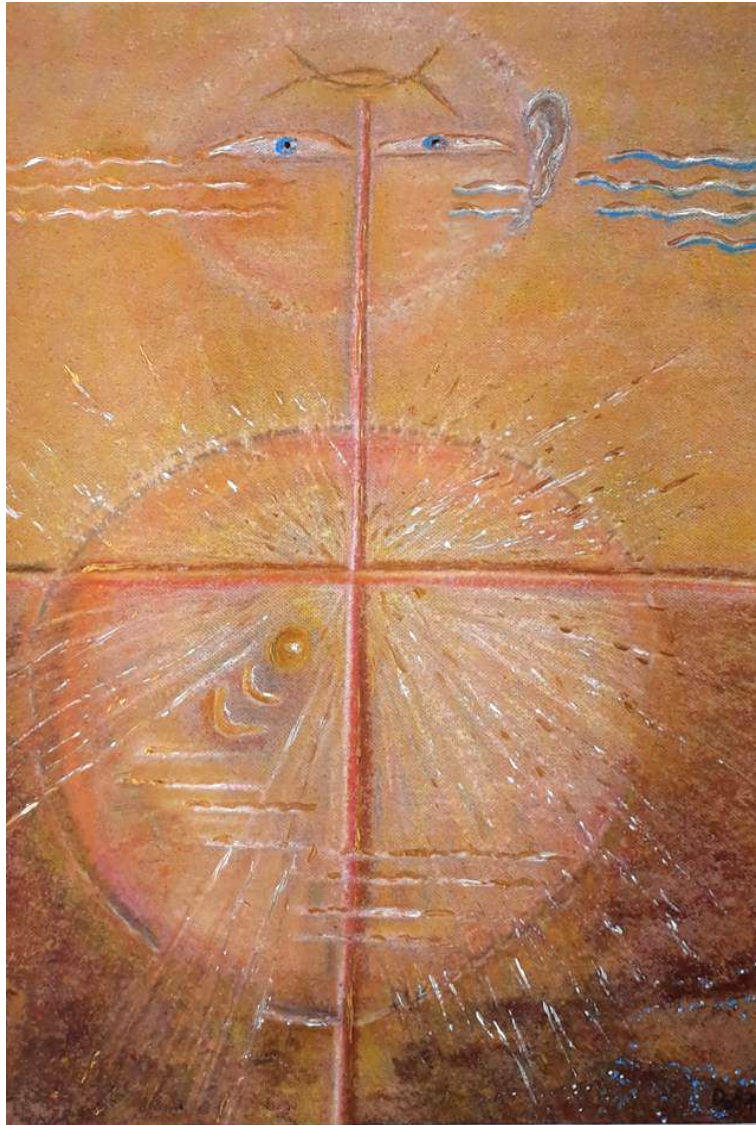
Die offene Seele  
spiegelt sich in einem Bild,  
das uns lockt und löst,  
auch wenn wir darin  
entschwinden.



Fremd das Sein,  
das sich verliert,  
am Rande der Zeit.

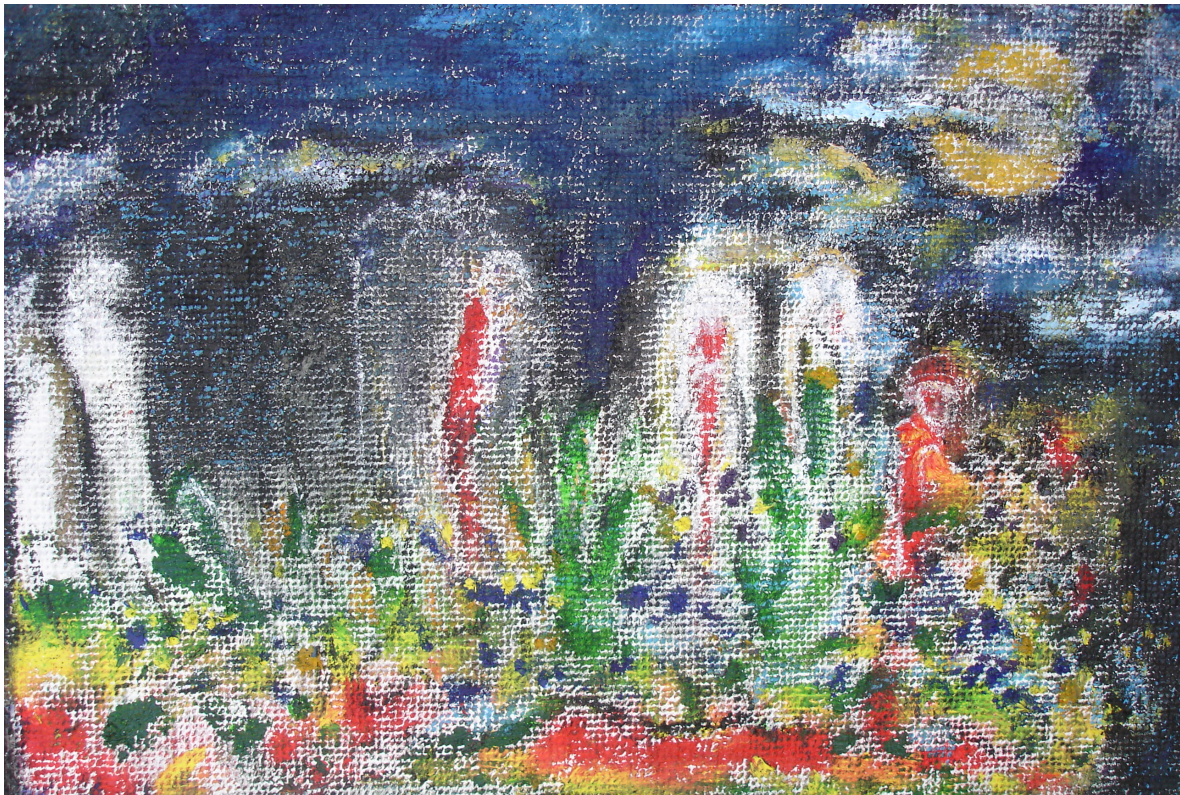
*Von Sehnsüchten geweckt - 2014, Acryl, 82x62cm*





*Metamorphose 15* – 2012, handkolorierter Druck, 40x30cm

In neue Erfahrungsräume  
hineinwachsen,  
sich immer wieder  
ergreifen lassen,  
wenn auch der Kopf  
nicht begreift.



*Der Gärtner - 2011, Ölfarbe, 45x52cm*

Sind doch  
alle Grenzen fließend  
und das Hineingesehene  
stets das unbekannt  
Vertraute.





*Blickwechsel Nr. 12 - 2015, Acryl, 80x60cm*

Augenblick  
der Vertiefung.  
Einsichten wachsen  
mit der Auflösung.

# DAS VERGEHEN DER ZEIT (in Bild + Wort + Klang)



*Hut ab* - 2010, Ölfarbe, 54x44cm

Jetzt ist die Zeit des Blühens.  
Jetzt ist die Zeit des Werdens.





*Aus der Stille Nr. 5 – 2013, Acryl, 30x60cm*

Eingetaucht  
in Farbe und Form  
wächst zusammen,  
was zeitlich  
und räumlich  
getrennt erschien.





*Aufwärts, abwärts* - 2011, Mischtechnik, 43x30cm

Erst im Moment  
des Vergehens  
wird sichtbar,  
was war,  
was ist,  
was sein könnte.



Alles verändert sich,  
aber dahinter  
ruht ein Ewiges.

*Zeitlebens* – 2016, Mischtechnik, 43x73cm





Wo We - 2014, Acryl, 100x30cm

Der Anfängergeist  
stellt uns immer wieder  
vor die Aufgabe,  
frei und ungezwungen  
einen Neuanfang  
zu wagen.



*Befreit von Zeit und Raum* - 2022, Installation, 45x36cm

Die Zeit ist eine Vase.

Wir bestimmen selbst  
womit wir sie füllen.





## DOROTHEA STOCKMAR

Malerin und Autorin,  
und Trauerbegleiterin.  
1953 in Schlesien geboren,  
in Berlin aufgewachsen,  
lebt seit 1981 in Celle.

*„Ein Bild ist ein Spiegel, in dem der Mensch wahrnimmt, was er schon kennt.“ A.S.*

Dorothea Stockmar bewegt sich malend und schreibend auf dem Feld zwischen Wort und Bild. Auf Ausstellungen und Lesungen lädt sie ein zur Spurensuche. In Bildtiteln wie „Hinter dem Sichtbaren“, „Metamorphosen“, „An der Schwelle“, „Verbunden über Raum und Zeit“ entsteht ein Beziehungsgeflecht, das weit über die Realität hinausgeht und reich an Symbolkraft ist.

Ausstellungen, Bild- und Klanginstallationen an Orten wie: Augustinerkloster Erfurt (2011), King’s Head, Pub in London (2015), Manchester Cathedral (2016), Schwarzes Cafe Berlin (2017), Alte Exerzierhalle, Celle (2022).

[www.stockmar-kunst.de](http://www.stockmar-kunst.de)